

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Armbruststr. 14 · Speyer

An  
Beigeordnete der Stadt Speyer-FB 2  
Irmgard Münch-Weinmann

**Fraktion Speyer**

Geschäftsstelle  
Armbruststr. 14  
67346 Speyer  
Tel.: +49 (6232) 6245872  
info@gruene-speyer.de

Speyer, 17. November 2020

## Anfrage: Jagdliche Nutzung des unter Prozessschutz stehenden Rheinauenwaldes

Sehr Frau Beigeordnete Irmgard Münch-Weinmann,

sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung des Ausschusses für Stadtklima, Umwelt und Nachhaltigkeit zu setzen:

1. Wer nutzt derzeit den Prozessschutzwald jagdlich?
2. Welche Laufzeit hat der derzeit laufende Jagdpachtvertrag und soll das Jagdausübungsrecht neu ausgeschrieben werden?
3. Welche Wildarten und andere Tierarten werden in welcher Höhe jährlich in diesem Jagdbogen erlegt?
4. Wie viele Hochsitze und sonstige jagdliche Einrichtungen werden derzeit im unter Prozessschutz stehenden Teil des Rheinauenwaldes eingesetzt?
5. Gibt es im Bereich des unter Prozessschutz stehenden Rheinauenwaldes sogenannte Luderplätze, auf denen Fallwild und nicht verwertbares Wild abgelagert wird?
6. Wurden vor den Hochsitzen entsprechende Wildäsungsplätze angelegt?
7. Wurden vor den Hochsitzen Schussschneisen freigeräumt und gemulcht?
8. Wurde geprüft, ob das Entfernen von auenwaldtypischen Sträuchern für Schussschneisen im Einklang mit dem Schutzzweck des Waldes steht?

Für den Bereich des gesamten Stadtwaldes haben wir folgende Zusatzfrage:

9. Wie viele Luderplätze wurden im Bereich des Stadtwaldes angelegt und wo sind diese verortet?

### Begründung

Prozessschutzgebiete sind im Sinne des Naturschutzes Waldgebiete, in denen keine forstliche Nutzung stattfindet. Diese Gebiete haben eine enorm wichtige ökologische Funktion, da ursprüngliche Landschaften bewahrt, gefährdete Arten geschützt und wichtige Genressourcen bereitgestellt werden. Prozessschutzgebiete verbessern darüber hinaus die Regenerationsfähigkeit von Wäldern. Eine jagdliche Nutzung, mit den in unserer Anfrage verbundenen jagdlichen Maßnahmen, steht im Widerspruch zu den Zielen von Prozessschutzgebieten.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Jawhari   Gudrun Weber   Volker Ziesling